

## Teresa Margolles Hugo Boss Prize 2018

Die in Mexiko geborene Künstlerin Teresa Margolles ist eine von sechs Nominierten für den Hugo Boss Prize 2018. Der mit 100.000 Euro dotierte Kunstpreis wird von der Solomon R. Guggenheim Foundation in New York verliehen, um herausragende Leistungen in der zeitgenössischen Kunst zu würdigen. Die Kunsthalle Krems widmet in Kooperation mit AIR – ARTIST IN RESIDENCE Niederösterreich Teresa Margolles 2019 ihre erste institutionelle Einzelausstellung in Österreich.

Der gewalttätige Tod nimmt das zentrale Thema in Teresa Margolles Kunst ein. In ihren Arbeiten verwendet die Künstlerin oft Materialien, die von Leichen stammen oder mit ihnen in Berührung gekommen sind, wie etwa menschliches Blut oder Wasser von Leichenwaschungen. In ihren Bildern, Skulpturen, Installationen, Videos und Fotografien untersucht sie die Brutalität des Todes im Kontext des mexikanischen Drogenkriegs, die ungerechte soziale Situation, den Genderhass.

Teresa Margolles war in renommierten Ausstellungen wie in der Tate Modern in London (2012) oder im Guggenheim Museum in New York (2005) vertreten. 2009 gestaltete sie den mexikanischen Pavillon auf der Biennale in Venedig. Die Künstlerin kam 2008 im Rahmen des internationalen Austauschprogramm AIR – ARTIST IN RESIDENCE Niederösterreich erstmals nach Krems. 2013 war sie mit einer Performance und Installation am donaufestival vertreten. Nun folgt eine umfangreiche Personale mit neuen Werken in der Kunsthalle Krems.

*„Mit der Präsentation der Künstlerinnen und Künstler aus dem Programm AIR – ARTIST IN RESIDENCE Niederösterreich verdeutlicht die Kunsthalle Krems ihr internationales Standing. Ich freue mich, dass wir Teresa Margolles nächstes Jahr erneut bei uns in Krems willkommen heißen dürfen. Ihre künstlerische Arbeit ist außergewöhnlich und mutig. Ich gratuliere ihr herzlich zur ihren internationalen Erfolgen und freue mich, dass wir in der Kunsthalle Krems ihr Werk erstmals in einer umfassenden Solo-Show in Österreich präsentieren können“*, so Florian Steininger, Direktor der Kunsthalle Krems.

Die Ausstellung ist Teil einer neuen Reihe der Kunsthalle Krems in Kooperation mit AIR – ARTIST IN RESIDENCE Niederösterreich, die spannende Einblicke in Strategien und Arbeitsweisen internationaler Künstler/innen gibt, die im Rahmen ihres Stipendiums in Krems gearbeitet haben. Den Auftakt macht die Ausstellung *Kontext(e)* der französischen Künstlerin Perrine Lacroix, die am 24.11.2018 in der Kunsthalle Krems eröffnet wird.

### Hugo Boss Prize

Der Hugo Boss Prize wird im Abstand von zwei Jahren von der Solomon R. Guggenheim Foundation verliehen und ist mit 100.000 US-Dollar – gesponsert vom Modeunternehmen Hugo Boss – dotiert. Die Nominierten 2018 sind Bouchra Khalili, Simone Leigh, Teresa Margolles, Emeka Ogboh, Frances Stark und Wu Tsang. Die Bekanntgabe des Gewinners / der Gewinnerin ist am 18.10.2018. Der Preisträger / die Preisträgerin wird im Frühling 2019 mit einer Einzelausstellung im Guggenheim Museum in New York gewürdigt.

### Teresa Margolles

\* 1963 in Culiacán, Mexiko  
 lebt und arbeitet in Mexiko-Stadt

### Pressekontakt

Mag. Angelika Starkl, MAS  
 T +43 664 604 99 176  
 E angelika.starkl@kunstmeile.at